

# Besuch der FDP Fraktion Porta in der Notgruppe der ESG Lohfeld

## Ein gelungener Austausch voller positiver Eindrücke

Die FDP Fraktion Porta hatte kürzlich die Gelegenheit, die Notgruppe der Kindertageseinrichtung der ESG Lohfeld zu besuchen. Die Notgruppe wurde, mit Unterstützung der Stadt Porta Westfalica, in den ehemaligen Räumen des Gemeindehauses Lohfeld eingerichtet. Im Rahmen unserer Besichtigung wurden wir schon bei der Ankunft herzlich und freundlich begrüßt. Die Leiterin Frau Deppe und die Räumlichkeiten der Einrichtung strahlten eine solche Wärme und Offenheit aus, dass wir uns sofort sehr willkommen fühlten.

Unser Rundgang begann im Eingangsbereich, wo uns eine bunte Welt voller Kinderzeichnungen und kreativer Bastelarbeiten empfing. Hier wurde uns schnell klar, wie wichtig es der Einrichtung ist, die Kreativität und Individualität der Kinder zu fördern. Die Atmosphäre ist fröhlich und einladend und die Kinder fühlen sich hier sicherlich sehr wohl.

Wir wurden durch die verschiedenen Gruppenräume geführt, jeder gestaltet mit einer Vielzahl von altersgerechten Spiel- und Lernmaterialien. Als ein weiteres Highlight ist sicherlich der Außenbereich der Einrichtung zu bewerten. Hier konnten wir einen großen, liebevoll gestalteten Garten bewundern, der mit zahlreichen Spielgeräten und Naturerlebnismöglichkeiten ausgestattet ist. Die Kinder haben hier die Möglichkeit ausgelassen im Freien zu spielen, die verschiedenen Bereiche zu erkunden und die frische Luft zu genießen. Es ist deutlich zu sehen, dass auch viel Wert auf Bewegung und Naturverbundenheit gelegt wird.

Besonders beeindruckend ist auch das Engagement der Einrichtung für die Inklusion von Kindern mit Beeinträchtigungen. Es gibt spezielle Förderprogramme und individuelle Unterstützung, um sicherzustellen, dass jedes Kind, unabhängig von seinen Fähigkeiten, vollumfänglich an allen Aktivitäten teilnehmen kann. Die inklusive Pädagogik ermöglichte es den Kindern, voneinander zu lernen und gemeinsam zu wachsen, was zu einem harmonischen und respektvollen Miteinander führt. Das Ziel ist hierbei, dass der spätere Übergang in die Grundschule möglichst gut erfolgen kann.

Als der Schwerpunkt des Besuchs ist aber der Austausch mit der Leiterin Frau Deppe zu werten. Sie berichtete uns von den pädagogischen Konzepten und den vielfältigen Aktivitäten, die den Kindern täglich geboten werden. Es ist beeindruckend zu hören, mit wie viel Leidenschaft und Hingabe sie, aber auch alle anderen Erzieherinnen und Unterstützungskräfte, ihre Arbeit verrichten. Aber auch das Verständnis für die Herausforderungen der Leitung und des Betriebs einer solchen Einrichtung waren uns ein besonderes Anliegen. Wir wollen unsere Fraktionsmitglieder in den Fachausschüssen des Rats der Stadt Porta Westfalica in die Lage versetzen, die besten Entscheidungen treffen zu können. Dafür haben wir mit diesem sehr wertvollen Besuch wieder einmal einen wichtigen Baustein gelegt.

Die Portaner Liberalen verfolgen wie jeher eine ideologiefreie Politik und sind daher von dem in Porta vorhandenen Mix aus kirchlichen, wohltätigen und freien Trägern der Kindertageseinrichtungen jetzt und für die Zukunft überzeugt.

Abschließend lässt sich sagen, dass der Besuch der Kita der ESG Lohfeld für uns alle sehr bereichernd und interessant war. Wir haben viele positive Eindrücke mitgenommen und sind dankbar für die Einblicke in die wertvolle Arbeit, die dort tagtäglich geleistet wird. Solche Besuche sind nicht nur informativ, sondern zeigen auch, wie wichtig eine gute frühkindliche Bildung und Betreuung für unsere pluralistische Gesellschaft ist.